

Vfg.

1. Vermerk

Akustik in Schulen

Anlässlich einiger Diskussionen u.a. im Schul- und Sportausschuss wird im Folgenden einmal kurz das Prozedere hinsichtlich des Einbaus von akustischen Maßnahmen in Schulen dargestellt.

Grundsätzlich wird bei allen zuletzt erfolgten, derzeit durchgeführten und in Zukunft geplanten größeren Sanierungs- und/oder Erweiterungsmaßnahmen an Schulen der Einbau akustischer Maßnahmen vorgesehen, sowohl in Klassen-, Gruppen- und Fachräumen als auch in den Fluren, Mensen oder größeren Mehrzweckräumen.

Das Verfahren beim von der Bürgerschaft fast bis auf wenige Ausnahmen jährlich zur Verfügung gestelltem Sonderprogramm bestimmt sich zum überwiegenden Teil anhand einer aufgestellten Priorität, die zwischen dem GMHL und dem Bereich Schule und Sport jährlich vor Beginn der Maßnahmen besprochen wird. Vorrangig sind Klassen-, Gruppen- und Fachräume sowie Mensen. Flure werden später nachgerüstet.

Als Orientierung dienen die von der Fachhochschule Lübeck in den Schulen durchgeführten Nachhallmessungen. Hier ist für jede Schule ein Durchschnittswert ermittelt worden, der ausschlaggebend für die Platzierung in der Prioritätenübersicht ist. Ausnahmen gibt es bei einzelnen Räumen, die besonders schlecht sind. Sollte sich eine Schule im Durchschnitt z.B. im Mittelfeld befinden, dennoch aber über einige Räume verfügen, die ein ganz besonders schlechtes Ergebnis erzielt haben, dann werden auch diese Räume vorgezogen.

Ein gravierendes Beispiel ist z.B. die Paul-Gerhardt-Schule, die im Durchschnitt einen Wert von 0,65 Sekunden Nachhallzeit, in vielen Räumen sogar um die 0,45 erzielt, allerdings 3 Räume besitzt, und dies ausgerechnet Räume, die vom Ganztags mit genutzt werden mit teilweise über 30 Kindern, die einen Wert von fast 2 Sekunden erreichen und somit die allerhöchste Priorität bekommen.

Deshalb haben wir in den Übersichten zu den Werten in den Schulen nicht nur den Durchschnitt sondern auch jeweils den Höchstwert in einer Schule aufgeführt.

Die Prioritäten wurden in 3 Kategorien gefasst:

Kategorie A entspricht Werten von über 1,0 Sekunden Nachhallzeit
Kategorie B entspricht Werten von 0,8 bis 1,0 Sekunden Nachhallzeit
Kategorie C entspricht Werten von 0,6 bis 0,8 Sekunden Nachhallzeit.

Werte, die darunter liegen entsprechen den Sollmindestnormen von 0,51 bis 0,60.

Zum großen Teil werden schadstofffreie Holzfaserzementplatten, im Umgangssprachegebrauch auch „Sauerkrautplatten“ genannt, eingebaut, dort, wo es aus statischen oder denkmalpflegerischen Gründen nicht möglich ist, auch andere Materialien, die sich das GMHL aber als schadstofffrei freizeichnen lässt.

Die jetzt folgenden Übersichten sind jeweils nach Schularten sortiert.

Reine Grundschulen:

Platzierung	Kategorie	Schule	Durchschnittswert	Spitzenwert	Bemerkungen
0	A	Paul-Gerhardt-Schule	0,45 (0,65)	1,9	0,65 nur unter Einbeziehung der 1,9; 3 Räume mit dem hohen Wert sind ohne Akustik, ansonsten ist Schule fertig
1	A	Schule Roter Hahn	1,12	1,70	Spitzenwerte vorziehen
2	A	Bughagen-Schule	1,08	1,13	
3	A	Grönauer Baum	1,05	1,47	
4	A	Marien-Schule	1,04	1,37	Spitzenwerte vorziehen
5	A	Dom-Schule	1,04	1,23	
6	B	Schule Rangenberg	0,97	1,24	
7	B	Schule am Stadtpark	0,97	1,02	
8	B	Schule Niendorf	0,91	0,91	
9	B	Kahlhorst-Schule	0,89	1,73	Spitzenwerte vorziehen
10	C	Außenstelle Wulfsdort der Paul-Klee-Schule	0,72	0,88	
11	C	Kaland-Schule	0,62	0,98	
	ok	Schule Lauerholz	0,42	0,43	Schule wurde komplett saniert
	ok	Schule Schönböcken	0,57	0,64	
	ok	Schule Marli	0,57	0,86	Hier fehlt ein Raum!
	ok	Mühlenweg-Schule			Gerade komplett durchsaniert incl. Akustik
	ok	Paul-Klee-Schule			Neubau wurde mit Akustik ausgestattet
	ok	Luther-Schule			Mit Akustik ausgestattet
	ok	Schule Eichholz			Fast vollständig mit Akustik ausgestattet
	ok	Schule Koggenweg			Mit Akustik ausgestattet
		Schule Falkenfeld			Wird im Rahmen der anstehenden Sanierung ausgestattet
		Schule Groß Steinrade			Wird im Rahmen der laufenden Sanierung ausgestattet

Zu den Schulen Utkiek, Pestalozzi und zur Außenstelle Niederbüssau gibt es keine Angaben.

Grund- und Gemeinschaftsschulen sowie reine Gemeinschaftsschulen:

Platzierung	Kategorie	Schule	Durchschnittswert	Spitzenwert	Bemerkungen
1	A	Albert-Schweitzer-Schule	1,32	1,43	Schule ist für die nächsten Jahre zur kompletten Grundinstandsetzung angemeldet incl. der Akustikmaßnahmen
2	A	Julius-Leber-Schule/ Marquardtplatz	1,22	1,63	
3	A	Julius-Leber-Schule/ Brockesstraße	1,08	1,40	
4	A	Emanuel-Geibel-Schule	1,07	1,44	
5	A	Baltic-Schule/ ehem. Otto-Passage	1,04	1,66	soll gänzlich saniert werden
6	A	GGemSch. St.Jürgen/ Kalkbrennerstraße	1,04	1,47	Sanierung bzw. Neubau an Klosterhof angedacht
7	A	Heinrich-Mann-Schule/ ehem. Grundschulteil	1,03	1,53	
8	A	Trave-GGem.Schule/ Standort Kirchplatz	1,02	1,22	
9	B	Gotthard-Kühl-Schule	0,98	1,12	
10	B	Schule am Meer	0,82	0,93	
11	C	Geschwister-Prenski-Schule	0,71	1,24	
12	C	GGemSch. St.Jürgen/ Mönkhofer Weg	0,71	1,17	
	ok	Holstentor-Schule			Schule wurde komplett saniert
	ok	Schule an der Wakenitz			Schule wurde und wird komplett saniert
	ok	Schule Tremser Teich			Schule wurde mit Ausnahme des Grundschulbereiches komplett saniert, der aber mit Akustikdecken ausgestattet ist, bis auf einen PC-Raum
	ok	Trave- GGem.Sch./ Kücknitzer Hauptstraße			Mit Akustik ausgestattet
	ok	Willy-Brandt-Schule	0,45	0,49	

Gymnasien:

Platzierung	Kategorie	Schule	Durchschnittswert	Spitzenwert	Bemerkungen
1	A	Ernestinen-Schule	1,62	1,91	
2	A	Katharineum	1,39	2,33	
3	A	OzD	1,30	1,74	
4	A	Johanneum zu Lübeck	1,19	2,02	
5	A	C.-J.-Burckhardt-Gymnasium	1,10	1,87	
	ok	Thomas-Mann-Schule			Wurde komplett saniert
	ok	Trave-Gymnasium			Mit Akustik ausgestattet

Förderzentren:

Platzierung	Kategorie	Schule	Durchschnittswert	Spitzenwert	Bemerkungen
1	A	Schule Wilhelmshöhe	1,07	1,21	
2	A	Berend-Schröder-Schule wie E.-Geibel und Marienschule	1,06	1,40	
	ok	Maria-Montessori-Schule	0,40	0,46	Mit Akustik ausgestattet
	ok	Matthias-Leithoff-Schule	0,52	0,52	Mit Akustik ausgestattet
	ok	Astrid-Lindgren-Schule			Mit Akustik ausgestattet

Andreas Borchardt